GERLINGER + MERKLE

Ingenieurgesellschaft

GERLINGER + MERKLE · Werderstraße 42 · 73614 Schorndorf

Wick + Partner
Frau Esterlein
Gähkopf 2

70192 Stuttgart

BAUPHYSIK
SCHALLSCHUTZ
SACHVERSTÄNDIGE
VMPA Schallschutz - Prüfstelle nach DIN 4109
Messstelle für Geräusche nach §§ 26, 28 BImSchG
Beratende Ingenieure
Ingenieurkammer Baden-Württemberg

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Telefon Name	Datum
	18-057/21	-35; drumm@g-m-gmbh.de	20.04.2018

Neubau Seniorenpflegeeinrichtung, Königsfeld im Schwarzwald

Sehr geehrte Frau Esterlein,

nachfolgend teilen wir Ihnen die Grundlagen der Berechnung zum Schallschutz gegen Außenlärm nach DIN 4109:2016-7 mit. Hierbei handelt es sich um einen vorläufigen Zwischenbericht. Der endgültige Nachweis wird nach Abschluss der Baumaßnahmen auf dem Stand der Ausführung erstellt. Bitte überprüfen Sie die berücksichtigten Konstruktionen.

1. Zusammenfassung der Grundlagen und Ergebnisse

1.1. Anforderungsniveau

Es gelten die Anforderungen nach der DIN 4109:2016-7.

Nach Angaben des Auftraggebers handelt es sich beim Bebauungsplan um ein Sondergebiet "Seniorenpflegeeinrichtung und Seniorenwohnen". Nach TA-Lärm sind die Immissionsrichtwerte unter 6. Immissionsrichtwerte für f) Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten berücksichtigen. Hierbei sind die Immissionsrichtwerte tags = 45 dB(A) und nachts =30 dB(A).

Am 11.04.2018 um 06:00 - 08:00 Uhr wurde für o.g. BV eine Verkehrslärmmessung zur Bestimmung des maßgeblichen Außenlärmpegels durchgeführt.

2. Randbedingungen

In der nachfolgenden Aufzählung sind die für die Berechnung des Schallschutzes gegen Außenlärm getroffenen Randbedingungen, sowie die Anforderungen an die Außenbauteile aufgeführt.

- Raumart nach DIN 4109:2016-7: Aufenthaltsräume in Wohnungen, Übernachtungsstätten und Unterr ichtsräume
- Gebietseinstufung (Bebauungsplan): Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten
- Verkehrszahlen: eigene Messung vom 11.04.2018
- maßgeblicher Außenlärmpegel: 66 dB(A)
- Schalldämmung des Mauerwerks (Dicke 36,5 cm): $R'_w \geq 48$ dB
- Schalldämmung der Fenster (3fach-Verglasung): $R'_w \geq 35$ dB

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

J. Drumm
B. Eng.
Sachbearbeiter

D.Merkle
Dipl. Ing. (FH)
Messstellenleiter